



Amtssigniert. SID2012011039475  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

Bezirkshauptmannschaft Schwaz

**Veterinärmedizin**

**ATA Dr. Wolfgang Pinsker**

Telefon +43(0)5242/6931-5970

Fax +43(0)5242/6931-5805

[bh.schwaz@tirol.gv.at](mailto:bh.schwaz@tirol.gv.at)

DVR:0016055

An alle  
Gemeinden des  
Bezirktes Schwaz

---

## **CAE-Bekämpfung; Kontrolluntersuchung 2012**

*Geschäftszahl* TS-4-52/2012

*Schwaz*, 23.01.2012

Die CAE-Bekämpfungsrichtlinien, die im Jahre 1999 von der Landesveterinärdirektion in Zusammenarbeit mit dem Tiroler Ziegenzuchtverband festgelegt worden sind, wurden heuer an die Bestimmungen des CAE-Bekämpfungs-/Überwachungsprogrammes des Bundesministeriums für Gesundheit angepasst. Dadurch ergeben sich Änderungen bezüglich des Alters der zu untersuchenden Ziegen (über 6 Monate statt bisher 1 Jahr), der Anzahl der zu beprobenden Tiere pro Bestand (alle Tiere bei Herden bis einschließlich 30 Ziegen sowie 30 Ziegen und alle Zuchtböcke bei Herden ab 31 Ziegen) sowie der Vorgangsweise bei zweifelhaften Befunden (sh. Beilage). Zur Umsetzung der CAE-Bekämpfungsrichtlinien wird für die Durchführung der Untersuchung im Jahre 2012 Folgendes angeordnet:

### **1. Untersuchungen**

Gemäß den CAE-Bekämpfungsrichtlinien 2012 ist zur Aufrechterhaltung der CAE-Freiheit in den anerkannt CAE-freien Betrieben **bis längstens 01. April 2012** die jährliche Kontrolluntersuchung durchzuführen.

In den **vorläufig freien Betrieben** und in den **Sanierungsbetrieben** ist eine Bestandesuntersuchung (alle Ziegen des Bestandes über 6 Monate) durchzuführen, wobei der Untersuchungstermin so zu wählen ist, dass der **Abstand** zur letzten Untersuchung **mindestens 6 Monate** beträgt.

### **2. Abrechnung**

Die **Laborkosten** und **Stückgebühren** – Blutprobenentnahme (€ 6,00 inkl. 20% MWSt.) werden aus Landesmitteln bezahlt. Voraussetzung dafür ist das Vorliegen einer Verpflichtungserklärung der untersuchten Betriebe.

Anfallende **Hofgebühren** (€ 36,00 inkl. MWSt.) sind vom Tierbesitzer zu bezahlen.

**Beilage:**

CAE-Bekämpfungsrichtlinien 2012

Ergeht an:

- alle Gemeinden des Bezirkes Schwaz mit der Bitte um ortsübliche Verlautbarung (per E-Mail)

Für den Bezirkshauptmann:

Dr. Wolfgang Pinsker